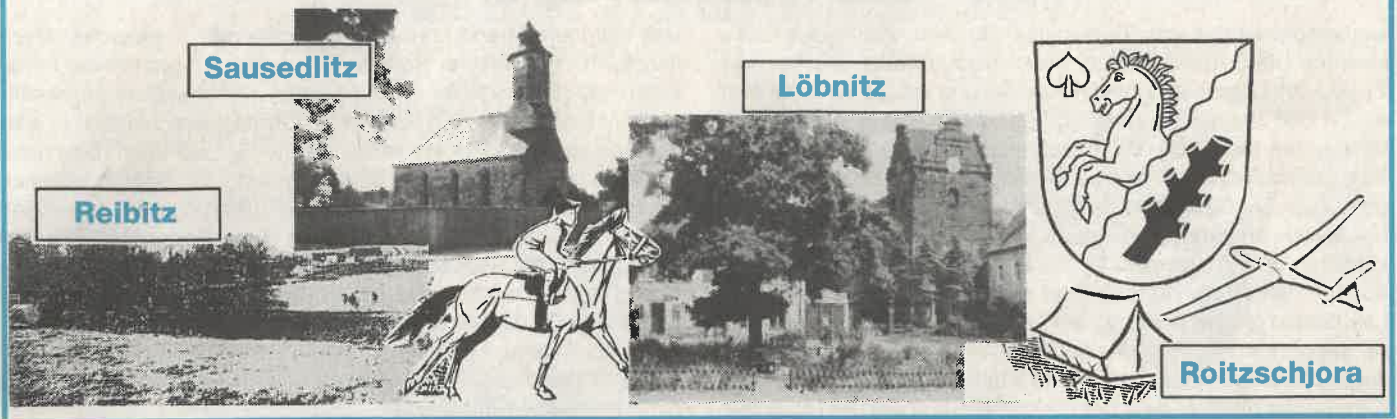


# Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz



Jahrgang 2009

Freitag, den 18. September 2009

Nummer 8

## Einweihung der Erweiterung des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Sausedlitz

19. September 2009 um 15.00 Uhr



*Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger  
sind herzlich eingeladen!*

## Ein voller Erfolg ...

war wieder einmal das Sausedlitzer Dorffest. Zahlreiche Gäste konnten die Sausedlitzer zu ihrem traditionellen Dorffest am 27.06.2009 begrüßen. Ein kunterbuntes und kulturelles Programm wurde den Besuchern geboten. Bereits zu Kaffee und Kuchen bestaunten die Gäste das Programm der Kindergruppe aus der Kita „Schwalbennest“. Während sich die Kinder beim Kistenstapeln, Basteln, Spiel- und Spaßparkours sowie beim Klettern an der Stange ausprobierten, konnten die Erwachsenen beim Preisschießen und Preiskegeln ihr Können unter Beweis stellen. Wie auch in den letzten Jahren fand die Tombola der Sausedlitzer Landfrauen großen Andrang, wo für Spannung, Spaß und Gewinne gesorgt wurde. Für das leibliche Wohl sorgte nicht nur die Jugendfeuerwehr mit Kaffee und Kuchen, sondern die älteren Kameraden der Feuerwehr boten deftige Kost an. Der „Nachbarschaftsladen Ihme“ versorgte die Gäste mit Getränken aller Art und verloste zur „Ihme-Bola“ tolle Preise. Eine Bereicherung in diesem Jahr war die zum ersten Mal aufgebaute Cocktailbar „Löschlager“.

Das kulturelle Abendprogramm eröffnete das „Delitzscher Männerballett“. Ein weiterer Höhepunkt war das Programm der Initiativgruppe „Sausedlitzer für Sausedlitz“. 13 freiwillige Sausedlitzer vom Schüler bis zum Rentner performten verschiedene Künstler. Eine „Sausedlitzer Hausfrau“ klagte ihr Leid über „Das bisschen Haushalt“. Die „Sausedlitzer Westergirls“ zeigten wie man nach „These Boots“ tanzen kann. Den „Rainingman“ besangen die „Molli-Sisters“ (nur gut, dass sie einen Regenschirm dabei hatten) und die „Sausedlitzer Dreamboys“ heizten das Publikum richtig ein. Seinen Abschluss fand das kulturelle Programm mit dem Lied „Oh du mein Sausedlitz“ wobei alle mit einstimmten. Bei anschließender Discomusik klang der Abend am Morgen aus. Nochmals ein herzliches Dankeschön an „alle“, die für das gelungene Dorffest sorgten.

• Wir sehen uns beim nächsten Fest in Sausedlitz •

Susann Hubert & Daniela May



IMPRESSUM

Das Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz  
erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04918 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
der Bürgermeister der Gemeinde Löbnitz, Herr Wohlschläger, Sitz: 04509 Löbnitz
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Zehrt, Geschäftsstelle Delitzsch,  
04509 Delitzsch, Hallische Straße 88, Telefon (03 42 02) 3 67 21, Telefax (03 42 02) 3 67 22

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere 22. gültige Anzeigenpreisliste.  
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Sommerfest in Roitzschjora 2009

Am Samstag, 22. August, fand das 7. Sommerfest im Ortsteil Roitzschjora statt. Das eingespielte Organisationsteam um Herrn Ethner, Familie Bürger, die Herren Kutter, Herrn Rothe und Herrn Festerling erstellten mit Unterstützung der Gemeinde und zusätzlichen Helfern ein bewährtes Programm, wobei als Neuheit die „Dubener Landsknechte“ vor Ort waren.



Viele Roitzschjoraer Frauen gaben Kostproben ihres leckeren Kuchens - vielen Dank hier Frau Höppner und ihrem Team für die bewährte Mithilfe. Bei schönstem Wetter begann gegen 14:00 Uhr das Fest mit Spielen für die Kleinsten. Familie Marggraf erfreute mit kostenfreien Elektroautos und einer Malstraße die Kinderherzen. Kunst wurde in der Gaststätte geboten. Bei Kaffee und Kuchen staunte mancher über Talente der Einwohner im Malen, Zeichnen, bei Keramikarbeiten oder kunstvollen Blumengestecken. Vielen Dank hierfür Frau Marggraf, Frau Bärhöfer, Frau Korth, Herrn Kutter und Frau Seiffert.



Auf dem Festplatz hingegen tobten die Kinder mit musikalischer Umrahmung von DJ Roland und seinem Leierkasten auf der Hüpfburg oder bastelten Luftballonfiguren. Bei einem kühlen Bier oder einem ordentlichen Stück Wildschwein nutzten viele Einwohner und ihre Gäste die Zeit zum Gespräch. Der Stand der Gartensparte „Muldeau“ wurde nicht nur wegen der Bowle gut besucht - hier gab es regen Erfahrungsaustausch. Der traditionelle Wettkampf der Jugendfeuerwehren endete mit einem Sieg der Floriansjünger aus Pouch vor Löbnitz und Sausedlitz. Neben dem Pokal gab es dafür noch leckeren Kuchen im Saal. Immer ausgebucht waren die Kremserfahrten zum gleichzeitig stattfindenden Flugplatzfest. Von dort besuchten uns am Nach-

mittag die Fallschirmspringer des Clubs aus Eilenburg mit einer Landung neben dem Festplatz.



Andrang herrschte wiederholt beim Luftgewehrschießen, dem Torwandschießen, beim Büchsenwerfen und dem Kegeln. Viele Preise fanden hierbei ihre neuen Besitzer. Die Landsknechte schlugen Klaus Kutter zum Ritter und suchten anschließend unter den Besuchern den Nagelkönig sowie den stärksten Mann beim Armbrustspannen. Die Zeit bis zum Fackelumzug nutzten viele Kinder, um den Knüppelkuchen zu kosten. Um 20:30 Uhr zogen über 100 Gäste durchs Dorf zum Druschplatz und dem Lagerfeuer, wo anschließend ein großes Höhenfeuerwerk zu bestaunen war. Danach feierte und tanzte bei bester Stimmung noch so mancher bis in den Morgen.



Besonderer Dank für die Unterstützung gilt der Gemeindeverwaltung Löbnitz, den Jugendfeuerwehren, der Feuerwehr Löbnitz für die Sicherstellung, dem Bauhof Herrn Walther, Troll Spielwaren Herrn Ethner, B&M Bürotechnik, den Dubener Landsknechten, ADL Löbnitz, Fa. Portas, Familie Rothe, Fa. Gaudera Löbnitz, Friseursalon Naumann Löbnitz, Fa. Blümilly Löbnitz, Solution Telekom Herr Festerling, Fallschirmclub Eilenburg, Segelflugverein Roitzschjora, Familie Marggraf, Familie Brosig und Familie Bürger mit dem Gaststättenteam sowie den weiteren vielen fleißigen Helfern und Einwohnern. Wir freuen uns auf das nächste Fest in 2010!  
Thomas Festerling

**Nächster Erscheinungstermin:**

**Freitag, der 23. Oktober 2009**

**Nächster Redaktionsschluss:**

**Freitag, der 16. Oktober 2009**

## Das 4. Motorradtreffen in Löbnitz

ist schon wieder Geschichte und unsere Gedanken richten sich jetzt vorausschauend auf das fünfte Treffen im August 2010. Für alle Beteiligten waren diese Tage vom 14. bis 16.08. ein wunderschönes Fest ohne Zwischenfälle bei fantastischem Wetter. Dafür können wir Gott nur von Herzen danken.

Bedanken möchten wir uns auf diesem Wege vor allem bei den Sponsoren, die mit ihren Zuwendungen zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Namentlich zu nennen wären da: Löbnitzer Bau GmbH; Löbnitzer Landtechnik; Löbnitzer Agrarhandel; ADL Autodienst; Dachdeckerfirma Rehm; Norand Schlauchlining aus Spröda; K & S Bau GmbH Laußig; Gerüstbau Klafki Kossa; Dipl.-Architekt A. Rüdiger aus Bad Düben; Frau Dr. M. Tulaszewski aus Bad Düben und K & K Wetzels GbR aus Söllichau.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Roland Willhelm aus Sausedlitz für das stundenlange Zubereiten des Schweins am Spieß. Bei keinem schmeckt es so lecker wie von ihm gedreht und gebrutzelt. Dank der Agrargenossenschaft „Leinetal“ für das Schwein und der Löbnitzer Landfleischerei für das Schlachten und Vorbereiten.

Dank der Band HERLICO, die am Samstagabend gut unterhalten hat und dabei nicht auf die Uhr schaute. Dank den Kuchen-spenderrinnen. Selbst gebackener Kuchen hebt doch immer gleich die Stimmung bei den Gästen. Dank den Löbnitzern, die sich unters „fahrende Volk“ mischten und so den Platz haben füllen helfen. Da ist noch mehr möglich. Und vor allem und ganz besonders herzlichen Dank an unsere Frauen. Denn was wären wir Männer ohne sie! In großer Einsatzbereitschaft haben sie nun schon zum vierten Mal dafür gesorgt, dass Fisch- und Käsebrötchen, Fettbommen, Kaffee, Tee und Kuchen immer reichlich von morgens bis abends im Angebot waren. Dazu die ganze Arbeit im Hintergrund. Dafür ein freies Wochenende zu opfern, ist nicht selbstverständlich. Danke und auf ein Neues vom 20. bis 22.08.2010 sagt im Namen der Löbnitzer Motorradfreunde Pfarrer Fritz Mühlmann.

# 25

In Löbnitz feierten  
das Fest der  
„Silbernen Hochzeit“

am 25. August 2009

Uta und Olaf Poduschnick  
und in Roitzschjora

am 8. September 2009

Rorina und Frank Blümel

Der Bürgermeister gratulierte den Ehepaaren  
ganz herzlich und wünschte  
noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Familienanzeigen online buchen  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Interessantes aus der Heimatgeschichte

Nochmals im Sterberegister geblättert:

Unerschöpflich sind die Zeugnisse und Nachrichten aus vergangenen Tagen. Sie zeigen doch, wie viele Menschen, die nicht aus Löbnitz waren, hier ihre letzte Ruhe auf dem Friedhof gefunden haben.

**1586**

Marx Kirchner von Delitzsch hat einen Sohn gehabt Caspar genandt, welcher bey Junker Jorgen (Georg) zu Löbnitz ufn Hoff gedint, hat ist mitwochen nach Ostern von einem Pferd gefallen in ein Messer und sich weidwundt (Ausdruck der Jäger) gestochen, ist zu Lobenitz uf den Abent am anernden Tag in Got verschieden geschehen wie oben benimt.

**1599**

Ist Hanß Coldtze Hoffemeister uff der Sorg sein Töchterlein mit Namen Maria in Christo seliglich entschlaffen, ist fleißig zur Schull gangen und sich kegen ihren lieben Eltern als ein frommes Kindt verhalten, ist den 26. Juny mit einer Leichpredigt erlich und voll zur Erden bestetiget worden Anno 99.

Ihres Alters gewesen 10 jar und 16 Wochen.

**1618**

Den 30. Juny ist einem manne mit Namen Valtin Funcke von Freyberg seines Handwercks ein Schuster und Blasebalckmacher, welcher in Pommern hat ziehen wolln, sein Weib Anna in der kleinen Schencke todes verblichen ahier begraben worden.

**1631**

Maria, eine gewesene Dienerin Andreae (Andreas) Schmalbeckens ahier sonsten von dieben (Düben) ist den 19. July wegen eines Kindermords, daß Sie an ihrer eigenen Leibesfrucht begangen und damit ihre getriebene Hurrerey beschönen und vertuschen wollen, in dem Sie das Kindlein unter einen Hohlunderbusch in Schmalbeckens Garten verscharret und von Peter Teichmanns Hunde gefunden und in seinem Garten getragen worden, durch begnadung der Obrigkeit Hansens v. Schönfelds mit dem Schwert vom Leben zum Tode bracht worden, da sie sonsten nach gesprochenem Urtheil und Recht hette sollen gesäcket (im Sacke ertränkt) werden.

**1678**

Am 1. May kam hieher Fraw Justina, Hen. Heinrich Ottens Weib, und Fr. Concordia, Hen. Christoph Leibichers Weib (deren Männer, Spitzenhändler zu Zwenitz bey Annaberg, welche zu Leipzig auf der Meße warn), die nahmen sich jene als leibliche Tochter, diese aber alß Schnur (Schwiegertochter) obbeniehmter Artztfraw an, beweinten sie sehr, zahlten alle uncosten, mit vermeldung, daß sie eine Wittbe gewesen, deren Mann geheißnen Hen. Christian Leibicher gewesener wohlberühmter WundtArtzt zur Zwenitz. Ihr alter soll sich erstreckt haben biß auf 67. Jahr. Gott sey Ihr gnädig umb Christi willen Amen.

**1679**

Hans Heitze, ein Schaafknecht uff den Hnhöfl. Schäferey Haußen Heintzens, des Döbrischen Hirtens Sohn, hütete den 30. May in der großen Aw (Aue) auf dem hinteren Plan, badete sich in der daselbst zur linken Hand befindlichen Lachen, sanck unter und mußte ersaufen; ward nachmahls herein gebracht, und weil er ein stiller und frommer Mensch gewesen war, mit Christlichen Ceremonien und einer Abdankung begraben den 1. Juny seines Alters 20 jähr weniger 18 Tag.

**1680**

Heinrich Bösich hiebevoriger (früherer) Müller und Rathszimmermann im Marktflecken NeuKirchen in Pommern bey Grypwalde (Greifswald) gelegen, kam alß ein Bettler mit seinem Weibe Anna Catharina hirher, kehrte alß eine Kreibende (später in Verbindung mit Kreißsaal/Entbindende) ein bey der Kinder Mutter (Hebamme), Ludwig Friesens Weib und gebahr den 25. einen todten Sohn, welcher O (Zeichen für Sonntag) den 27. Juny christlich zur Erden bestattet wurde.

## Amtliche Mitteilungen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Werte Bürgerinnen und Bürger,

der Gemeinderat Löbnitz hat in seiner Sitzung am 31. August 2009 die Verordnung der Gemeinde Löbnitz über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen für den Geltungsbereich der Gemeinde Löbnitz beschlossen.

Die nachfolgend abgedruckte Verordnung möchte ich Ihnen zur Kenntnis geben. Sie tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

gez. A. Wohlschläger  
Bürgermeister

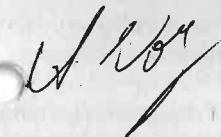
#### Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der SächsGemO gelten Satzungen/Verordnungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzungen/Verordnungen auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Löbnitz, den 18.09.2009



A. Wohlschläger  
Bürgermeister

### Verordnung der Gemeinde Löbnitz

#### über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen (am 08. November, 06. Dezember, 13. Dezember und 20. Dezember 2009) vom 31. August 2009

Aufgrund von § 8 Abs. 1 und 2 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz - SächsLadÖffG) vom 16. März 2007 (SächsGVBl. S. 42) erlässt die Gemeinde Löbnitz nach Beschluss des Gemeinderates vom 31. August 2009 folgende Verordnung:

#### § 1 Gegenstand

Am 08. November, 06. Dezember, 13. Dezember und 20. Dezember 2009 dürfen jeweils in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr in der Gemeinde Löbnitz Verkaufsstellen in folgenden Ortsbereichen geöffnet sein:

- Ortsteil Löbnitz
- Ortsteil Roitzschjora
- Ortsteil Reibitz
- Ortsteil Sausedlitz

#### § 2

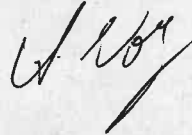
#### Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer Verkaufsstellen über die im Rahmen des § 1 dieser Verordnung zugelassenen Geschäftszeiten hinaus offen hält. Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 Abs. 1 Nr. 1 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße bis zu 5.000 € geahndet werden.

#### § 3

#### Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.  
Löbnitz, 31. August 2009



A. Wohlschläger  
Bürgermeister



### - Öffentliche Bekanntmachung -

#### Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 10 „Strand Dreihausen“ und öffentliche Auslegung des Vorentwurfes Bebauungsplan Nr. 10 „Strand Dreihausen“ mit Begründungen und Umweltbericht

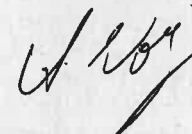
Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 31.08.2009 den Beschluss Nr. 64/2009 zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Dreihausen“ für das Gebiet der Gemarkung Löbnitz, Flur 7 mit den Flurstücken 2/11, 2/12, 5/3, 5/4, 6/4, 6/5, 7/12, 7/13, 7/15, 7/17, 7/18, 8/11, 8/12, 8/13, 8/14, 11/15, 11/16 und 22/3 sowie den Teilflächen der Flurstücke 1/3, 2/1, 2/2, 2/5, 2/6, 2/13, 2/14, 3, 4/4, 4/5, 5/2, 6/3, 7/10, 7/11, 7/14, 7/16, 8/8, 8/10, 11/13, 11/14, 14/3, 22/1, 23/5 und 24/5 - gemäß beigefügtem Lageplan 1 : 3000 (Anlage 1, Flächeninanspruchnahme B-Plan „Strand Dreihausen“ Gemeinde Löbnitz) sowie in der Flur 6 der Teilfläche des Flurstückes 41/88 - gemäß beigefügtem Lageplan 1 : 3000 (Anlage 1, Flächeninanspruchnahme B-Plan „Strand Dreihausen“ Gemeinde Löbnitz) gefasst. Der Bebauungsplan umfasst 15,7 ha.

Ziel ist es, im Uferbereich der Nord-Ost-Böschung des Seelhäuser Sees und angrenzender Flächen an der S 12 einen Badestrand mit Steganlage, einen Wassersport- und Campingbereich, Sanitäranlagen, Gastronomie, Wege- und Parkplätze sowie Ver- und Entsorgungsanlagen zu errichten.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes mit Begründungen und Umweltbericht wird 1 Monat in der Zeit von 28.9.2009 bis einschließlich 30.10.2009 in der Gemeindeverwaltung Löbnitz, Parkstraße 15, 04509 Löbnitz in der Räumlichkeit des Bauamtes während folgender Zeiten öffentlich ausgelegt:

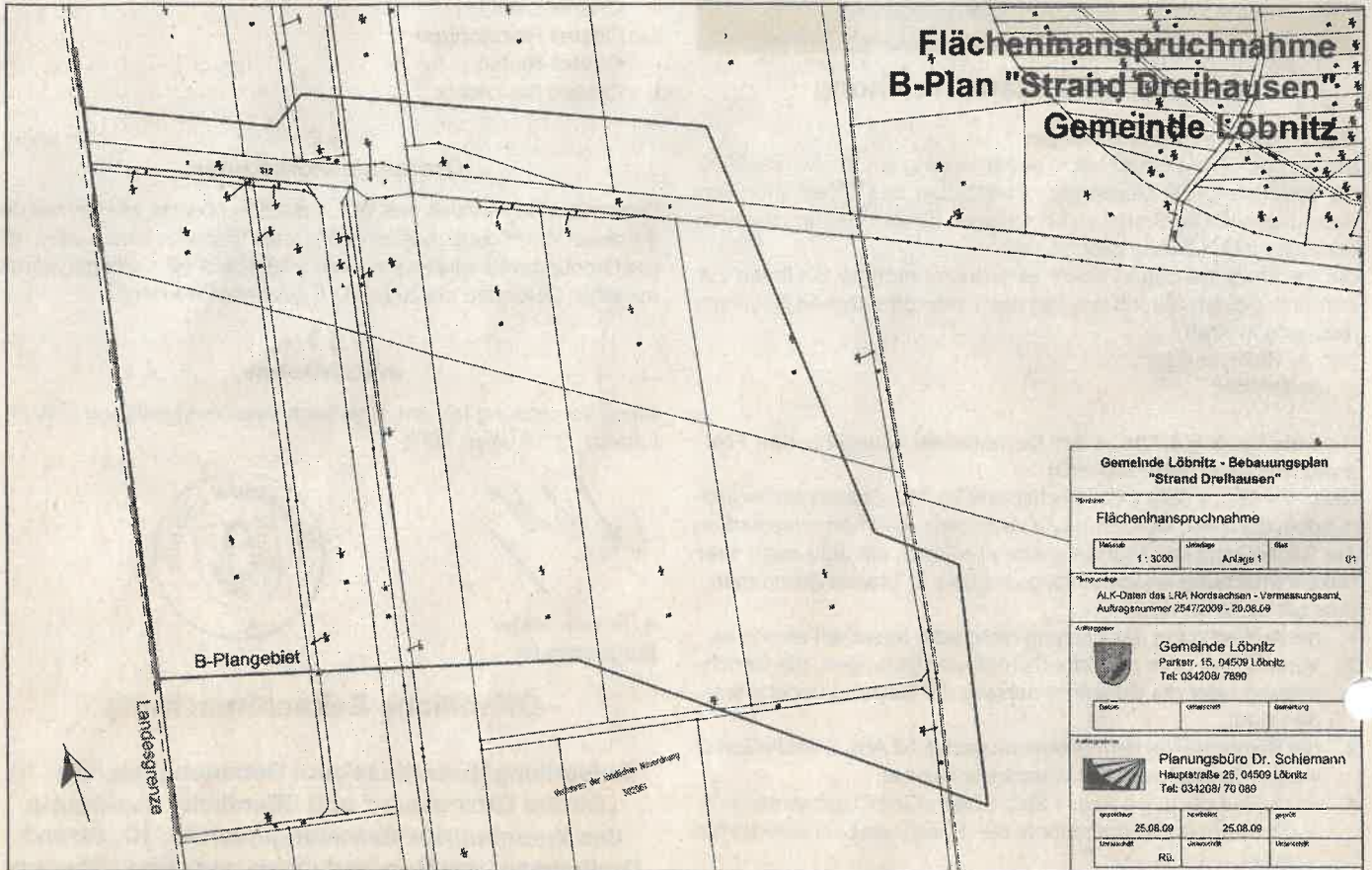
Montag:	7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag:	7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag:	7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag:	7:30 - 14:00 Uhr.

Während dieser Zeiten können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes vorgebracht werden.  
Löbnitz, den 14.9.2009



A. Wohlschläger  
Bürgermeister

(Plan Seite 6.)



**- Öffentliche Bekanntmachung -  
Öffentliche Auslegung der Aufhebung  
des Satzungsbeschlusses -  
Bebauungsplan „Am Wolfsgraben“**

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 11.06.2007 den Beschluss Nr. 22/2007 gefasst, den Bebauungsplan „Am Wolfsgraben“ aufzuheben. In der Sitzung des Gemeinderates vom 31.08.2009 wurde der Beschluss Nr. 65 gefasst, die Aufhebung des Bebauungsplanes öffentlich auszulegen.

Die Aufhebung des Satzungsbeschlusses mit Begründung wird 1 Monat in der Zeit von 28.9.2009 bis einschließlich 30.10.2009 in der Gemeindeverwaltung Löbnitz, Parkstraße 15, 04509 Löbnitz in der Räumlichkeit des Bauamtes während folgender Zeiten öffentlich ausgelegt:

Montag: 7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr  
Dienstag: 7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch: 7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr  
Donnerstag: 7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr  
Freitag: 7:30 - 14:00 Uhr.

Während dieser Zeiten können von jedermann Bedenken und Anregungen zur Aufhebung des Satzungsbeschlusses vorgebracht werden.  
Löbnitz, den 14.09.2009

A. Wohlschläger  
Bürgermeister

**In der letzten Gemeinderatssitzung  
am 31. August 2009**

**wurden nachfolgend aufgeführte Punkte beraten und  
beschlossen**

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Vorsitzenden
3. Annahme der Wahl und eventuelle Feststellung von Hinderungsgründen nach § 32 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO)
4. Verpflichtung der Gemeinderäte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten gemäß § 35 Abs. 1 SächsGemO
5. Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters
6. Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder der beratenden Ausschüsse gem. § 43 Abs. 3 i. V. mit § 42 Abs. 1 SächsGemO
- 6.1. Wahl der Mitglieder und Stellvertreter des Verwaltungsausschusses
- 6.2. Wahl der Mitglieder und Stellvertreter des Technikausschusses
- 6.3. Wahl der Mitglieder und Stellvertreter des Kultur- und Sozialausschusses
7. Berufung von sachkundigen Einwohnern als beratende Mitglieder in die beratenden Ausschüsse der Gemeinde Löbnitz
- 7.1. Berufung von sachkundigen Einwohnern als beratende Mitglieder in den Verwaltungsausschuss
- 7.2. Berufung von sachkundigen Einwohnern als beratende Mitglieder in den Technikausschuss
- 7.3. Berufung von sachkundigen Einwohnern als beratende Mitglieder in den Kultur- und Sozialausschuss
8. Wahl der 3 weiteren Vertreter des Gemeinderates Löbnitz und deren persönliche Stellvertreter in die Verbandsver-

sammlung des Abwasserzweckverbandes Unteres Leinetal entsprechend §§ 4 und 6 der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Unteres Leinetal

9. Beratung und Beschlussfassung der Verordnung der Gemeinde Löbnitz über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen (am 08. November, 06. Dezember, 13. Dezember und 20. Dezember 2009) entsprechend § 8 Abs. 1 und 2 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten vom 16. März 2007
10. Bürgerfragestunde
11. Beratung und Beschlussfassung von Bauangelegenheiten
12. Beratung und Beschlussfassung einer außerplanmäßigen Ausgabe
13. Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss eines Leasingvertrages
14. Informationen des Bürgermeisters
15. Kontrolle der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 25.05.2009

**Nichtöffentlicher Teil**

16. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Planungsleistungen
17. Beratung und Beschlussfassung zu einer befristeten Niederschlagung einer offenen Miet- und Betriebskostenforderung
18. Rätefragestunde
19. Kontrolle der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 25.05.2009

**Zum Tagesordnungspunkt 1:**

Der Bürgermeister begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte und Gäste zur konstituierenden Sitzung des Gemeinderates.

**Zum Tagesordnungspunkt 2:**

Zur Sitzung des Gemeinderates wurde form- und fristgerecht eingeladen. Der Gemeinderat war mit 16 anwesenden Gemeinderäten beschlussfähig.

**Zum Tagesordnungspunkt 3:**

Der Bürgermeister informierte die anwesenden Gemeinderäte und Gäste über das Ergebnis der Kommunalwahl am 07.06.2009 und verlas die Gesamtstimmenzahlen und die Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen.

Auf die CDU entfallen 9 Sitze, auf die SPD 6 Sitze und auf DIE LINKE 1 Sitz.

Der Bürgermeister erklärte, dass der Gemeindevwahlausschuss keine Hinderungsgründe nach § 32 GemO für die gewählten Gemeinderäte festgestellt hat und somit die Annahme der Wahl erfolgen kann.

**Beschlussvorlage 51/2009**

Für die am 07.06.2009 gewählten Mitglieder des Gemeinderates Löbnitz wurden keine Hinderungsgründe nach § 32 SächsGemO festgestellt, die die gewählten Ratsmitglieder hindern würden, als Gemeinderäte tätig zu werden.

Abstimmungsergebnis  
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 16

Bemerkung:  
Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 51/2009** Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

**Zum Tagesordnungspunkt 4:**

Bgm. Wohlschläger bat zu diesem Tagesordnungspunkt die Gemeinderäte sich von den Plätzen zu erheben, um die Gemeinderäte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten nach § 35 Abs. 1 SächsGemO zu verpflichten.

Der Bürgermeister verlas hierzu die Vereidigungsformel:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten.“

Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde Löbnitz gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das Wohl ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Nach der Verpflichtung erhielt jeder Gemeinderat vom Bürgermeister per Handschlag eine Verpflichtungsurkunde.

**Zum Tagesordnungspunkt 5:**

Der Bürgermeister fragte die anwesenden Gemeinderäte, ob die Stellvertreter des Bürgermeisters geheim oder offen gewählt werden sollten.

Der Gemeinderat schlug eine offene Wahl vor.

**Beschlussvorlage 52/2009**

Durch den Gemeinderat Löbnitz wird zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Löbnitz das Ratsmitglied Dr. Dieter Heide bestellt.

Abstimmungsergebnis  
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 16

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 52/2009** Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 7  
Stimmenthaltungen: 0

**Beschlussvorlage 53/2009**

Durch den Gemeinderat Löbnitz wird zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Löbnitz das Ratsmitglied Andreas Wohlbe bestellt.

Abstimmungsergebnis  
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 16

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 53/2009** Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 6  
Stimmenthaltungen: 1

**Zum Tagesordnungspunkt 6:**

**6.1.**

**Beschlussvorlage 54/2009**

Gemäß § 43 Abs. 1 der SächsGemO bildet der Gemeinderat Löbnitz zum Zwecke der Vorberatung einen Verwaltungsausschuss. In den Verwaltungsausschuss bestellt der Gemeinderat nachfolgend aufgeführte Ratsmitglieder

als ordentliche Mitglieder:	als deren persönliche Stellvertreter:
Dr. Dieter Heide	Heinz-Manfred Schlüter
Detlef Hoffmann	Ulf Herrmann
Kathrin Bechtloff	Alexandra Ihbe
Thomas Festerling	Dr. Christine Schiemann
Dr. Bernd-Michael Friedrich	Andreas Ethner

Abstimmungsergebnis  
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder  
des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 16

Bemerkung:  
Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 54/2009** Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

**6.2.**Beschlussvorlage 55/2009

Gemäß § 43 Abs. 1 der SächsGemO bildet der Gemeinderat Löbnitz zum Zwecke der Vorberatung einen Technischen Ausschuss. In den Technischen Ausschuss bestellt der Gemeinderat nachfolgend aufgeführte Ratsmitglieder

als ordentliche Mitglieder:	als deren persönliche Stellvertreter:
Ulf Herrmann	Detlef Hoffmann
Andreas Wohlbe	Kathrin Bechtloff
Roland Wilhelm	Alexandra Ihbe
Heinz-Manfred Schlüter	Ortrud Stummer
Dr. Christine Schiemann	Egbert Arndt
Andreas Ethner	Thomas Festerling
Holger Henze	Heiko Wittig

Abstimmungsergebnis  
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder  
des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 16

Bemerkung:  
Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 55/2009** Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

**6.3.**Beschlussvorlage 56/2009

Gemäß § 43 Abs. 1 der SächsGemO bildet der Gemeinderat Löbnitz zum Zwecke der Vorberatung einen Kultur- und Sozialausschuss.

In den Kultur- und Sozialausschuss bestellt der Gemeinderat nachfolgend aufgeführte Ratsmitglieder

als ordentliche Mitglieder:	als deren persönliche Stellvertreter:
Dr. Dieter Heide	Ulf Herrmann
Ortrud Stummer	Heinz-Manfred Schlüter
Alexandra Ihbe	Kathrin Bechtloff
Heiko Wittig	Holger Henze

Abstimmungsergebnis  
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder  
des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 16

Bemerkung:  
Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 56/2009** Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 1

**Zum Tagesordnungspunkt 7:****7.1.**Beschlussvorlage 57/2009

Entsprechend § 44 Absatz 2 SächsGemO werden vom Rat der Gemeinde Löbnitz folgende sachkundige Einwohner als beratende Mitglieder des Verwaltungsausschusses bestellt.

Peter Ronneburg  
Ingeburg Börhold  
Dietmar Schumann  
Horst Marggraf

Abstimmungsergebnis  
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder  
des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 16

Bemerkung:  
Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 57/2009** Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

**7.2.**Beschlussvorlage 58/2009

Entsprechend § 44 Absatz 2 SächsGemO werden vom Rat der Gemeinde Löbnitz folgende sachkundige Einwohner als beratende Mitglieder in den Technischen Ausschuss bestellt.

Bodo Wohlschläger  
Thomas Busse  
Uwe Sebastian  
Walter Dahlke  
Roderich Rodemann  
Veikko Enders

Abstimmungsergebnis  
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder  
des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 16

Bemerkung:  
Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 58/2009** Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

**7.3.**Beschlussvorlage 59/2009

Entsprechend § 44 Absatz 2 SächsGemO werden vom Rat der Gemeinde Löbnitz folgende sachkundige Einwohner als beratende Mitglieder in den Kultur- und Sozialausschuss bestellt.

Rene Höhne  
Horst Thyroff  
Holger Rehm

Abstimmungsergebnis  
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder  
des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 16

Bemerkung:  
Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.



<b>Beschluss-Nr. 59/2009</b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

**Zum Tagesordnungspunkt 8:**

Beschlussvorlage 60/2009

Der Gemeinderat Löbnitz entsendet entsprechend §§ 4 und 6 der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Unteres Leinetal als weitere Vertreter der Gemeinde Löbnitz in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Unteres Leinetal und als deren persönliche Vertreter folgende Ratsmitglieder:

als ordentliche Mitglieder	als deren persönliche Stellvertreter
Dr. Dieter Heide	Heinz-Manfred Schlüter
Dr. Bernd-Michael Friedrich	Detlef Hoffmann
Dr. Christine Schiemann	Holger Henze

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	16

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 60/2009</b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

**Zum Tagesordnungspunkt 9:**

Der Bürgermeister führte zu diesem Tagesordnungspunkt aus, dass der Vorstand der Konsumgenossenschaft Leipzig eG, Industriestraße 85 - 95 in 04229 Leipzig sowie der Diskus Markt Löbnitz (Bettina Mußtopf), Lindenstraße 11 in 04509 Löbnitz den Antrag stellten, die nach § 8 Abs. 1 SächsLadÖffG vom 16. März 2007 gegebene Möglichkeit der Ladenöffnung an 4 Sonntagen für die Zeit von 12.00 - 18.00 Uhr in Anspruch zu nehmen. Nach § 8 Abs. 1 und 2 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz - SächsLadÖffG) vom 16. März 2007 (SächsGVBl. S. 42) dürfen Verkaufsstellen an jährlich bis zu vier Sonn- und Feiertagen zwischen 12.00 und 18.00 Uhr geöffnet sein.

Mit der Festlegung der Sonntagsöffnungszeit an den 4 Sonntagen soll dem Einzelhandel die Möglichkeit gegeben werden, den Wünschen und Bedürfnissen der Kunden gerecht zu werden. Dabei soll aber so wenig wie möglich in die Belange und Interessen anderer Einrichtungen und Behörden eingegriffen werden.

Beschlussvorlage 61/2009

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Verordnung der Gemeinde Löbnitz über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen (am 08. November, 06. Dezember, 13. Dezember und 20. Dezember 2009) entsprechend § 8 Abs. 1 und 2 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten vom 16. März 2007.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	16

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 61/2009</b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

**Zum Tagesordnungspunkt 10:**

Die anwesenden Gäste hatten keine Anfragen.

**Zum Tagesordnungspunkt 11:**

**11.1**

Beschlussvorlage 62/2009

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt (im Rahmen seiner Beteiligung als Träger der öffentlichen Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB) sein gemeindliches Einvernehmen zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Pouch (1. Änderung), Stand Mai 2009.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	16

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 62/2009</b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

**11.2**

Beschlussvorlage 63/2009

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt (im Rahmen seiner Beteiligung als Träger der öffentlichen Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB) sein gemeindliches Einvernehmen zum Flächennutzungsplan der Stadt Bad Dübener Heide (Fortschreibung, 1. Änderung), Stand 05.06.2009.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	16

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 63/2009</b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

**11.3**

Der Bürgermeister erläuterte, dass entsprechend der Prioritätenliste der Gemeinde Löbnitz vorgesehen ist, zuerst den Strandbereich Dreihäuser zu entwickeln.

Das Baugebiet „Strand Dreihäuser“ liegt am nordöstlichen Ufer des Seelhausener Sees. Für diesen Bereich wurde im Jahr 2008 eine Vorplanung im Auftrag der LMBV mbH vom Ing.-Büro ICL, Leipzig erstellt.

Aufgrund einer öffentlichen Anfrage/Ausschreibung der Gemeinde Löbnitz haben sich für diesen Standort zwei Firmen (Terra Fox und ALL ON SEA GbR) als gemeinsame Betreiber/Investoren vorgestellt.

Um in diesem Bereich Baurecht zu erlangen, muss ein Bebauungsplan erstellt werden.

Mit dem vorliegenden Aufstellungsbeschluss wird die Erstellung eines Bebauungsplanes nach § 2 BauGB festgeschrieben.

Im Entwurf des Flächennutzungsplanes (Stand 2008) ist dieser Bereich als „Sonderbaufläche Erholung“ ausgewiesen.

Ziel ist es, an diesem Standort einen öffentlichen Badestrand mit Campingplatz und einem maritimen Wassersportzentrum einzurichten.

Darüber hinaus sind folgende Anlagen geplant:

- Umnutzung des ehemaligen Stallgebäudes als Rezeption

- 2 Parkplätze (ca. 250 Plätze und ca. 100 Plätze) südlich der S 12
- Ausbau des Zufahrtbereiches von der S 12 (Zufahrt mit Anbindung an den vorhandenen Wirtschaftsweg mit Linksabbiegespur zu den Parkplätzen)
- Neubau eines Verbindungsweges (parallel zur S 12) zum umlaufenden Radweg
- 1 gastronomische Einrichtung (mit einer Gaststätte und einer Beachbar)
- Campingplatz (ca. 80 Plätze) einschließlich Sanitäreinrichtungen
- Gebäude für das Wassersportzentrum mit Wohnung für Aufsichtspersonal
- Gebäude mit Wohnung für Aufsichtspersonal Campingplatz
- Wasserspielplatz
- Ver- und Entsorgungsanlagen (Brunnen zur Trinkwasserversorgung mit Ultrafiltrationseinheit und Umkehrosmoseanlage sowie Abwasseranlage als Kleinkläranlage mit Membranbelebungsverfahren und Mikrofiltration)
- Energiezuführung über Station 5378 „Lober-Leine-Kanal“ (Territorium Sachsen-Anhalt)
- Bepflanzungsmaßnahmen

Zur Umsetzung der geplanten Maßnahmen sollen die bestehenden Landschaftsstrukturen genutzt werden.

Aufgrund der Lage des Gebietes innerhalb des Landschaftsschutzgebietes „Goitsche“ (südlich der S 12) und innerhalb des Landschaftsschutzgebietes „Löbnitz-Roitzschjora“ (nördlich der S 12), des Vorhandenseins von geschützten Biotopen nach § 26 SächsNatSchG sowie angrenzend an das FFH-Gebiet „Vereinigte Mulde und Muldeauen“ und an das Europäische Vogelschutzgebiet (SPA) „Vereinigte Mulde“ ist dieses Gebiet von hoher landschaftlicher und ökologischer Bedeutung und unterliegt dem besonderen Schutz. Dies ist in der Landschaftsgestaltung zu beachten und dem ist Rechnung zu tragen.

#### Beschlussvorlage 64/2009

Der Rat der Gemeinde Löbnitz fasst für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Strand Dreihausen“ folgenden Beschluss:

1. Für das Gebiet der Gemarkung Löbnitz, Flur 7 mit den Flurstücken 2/11, 2/12, 5/3, 5/4/, 6/4, 6/5, 7/12, 7/13, 7/15, 7/17, 7/18, 8/11, 8/12, 8/13, 8/14, 11/15, 11/16 und 22/3 sowie den Teilflächen der Flurstücke 1/3, 2/1, 2/2, 2/5, 2/6, 2/13, 2/14, 3, 4/4, 4/5, 5/2, 6/3, 7/10, 7/11, 7/14, 7/16, 8/8, 8/10, 11/13, 11/14, 14/3, 22/1, 23/5 und 24/5 - gemäß beigefügtem Lageplan 1 : 3.000 (Anlage 1, Flächeninanspruchnahme B-Plan „Strand Dreihausen“ Gemeinde Löbnitz) sowie in der Flur 6 der Teilfläche des Flurstückes 41/88 - gemäß beigefügtem Lageplan 1 : 3.000 (Anlage 1, Flächeninanspruchnahme B-Plan „Strand Dreihausen“ Gemeinde Löbnitz) wird der Bebauungsplan Nr. 10 „Strand Dreihausen“ mit integriertem Grünordnungsplan und Umweltbericht (Begründung, Textteil und Kartenteil) nach § 2 Abs. 1 und Abs. 4 BauGB aufgestellt. Der Bebauungsplan umfasst 15,7 ha.
2. Ziel ist es, im Uferbereich der Nord-Ost-Böschung des Seelhausener Sees und angrenzender Flächen an der S 12 einen Badestrand mit Steganlage, einen Wassersport- und Campingbereich, Sanitäranlagen, Gastronomie, Wege- und Parkplätze sowie Ver- und Entsorgungsanlagen zu errichten.
3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
4. Der Vorentwurf des Bebauungsplanes mit Begründungen, integriertem Grünordnungsplan und Umweltbericht ist nach § 2 BauGB, Abs. 2, 3 öffentlich auszulegen.
5. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind entsprechend § 3 Abs. 1 durch den Vorentwurf des Bebauungsplanes zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den Umfang und Detail-

lierungsgrad der Umweltprüfung § 4 Abs. 1 BauGB i. V. § 2 BauGB aufzufordern.

Die Auslegung des Vorentwurfes Bebauungsplanes Nr. 10 „Strand Dreihausen“ mit Begründungen, integriertem Grünordnungsplan und Umweltbericht nach § 2a BauGB erfolgt in der Gemeindeverwaltung Löbnitz (Bauamt) und wird im Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz, welches am 18.09.2009 erscheint, bekannt gemacht. Die Auslegung erfolgt 1 Monat in der Zeit vom 28.09.2009 bis einschließlich 30.10.2009.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder

des Gemeinderates:

16 + 1

Anwesend:

16

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung war 1 Mitglied des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### **Beschluss-Nr. 64/2009**

Ja-Stimmen:

15

Nein-Stimmen:

0

Stimmhaltungen:

0

#### **11.4**

Der Bürgermeister informierte den Gemeinderat darüber, dass der Inhalt des Bebauungsplanes nicht mehr dem öffentlichen Interesse und dem Bedarf der Gemeinde entspricht, da er zum Teil eine Mehrfamilienhausbauweise vorsieht (27 Einfamilienhäuser und 30 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern).

Der Gemeinde Löbnitz lag seit mehr als 10 Jahren kein Antrag auf Realisierung dieses Bebauungsplanes vor:

Herr Horst Heller, als Initiator dieses Bebauungsplanes, wurde mit Schreiben vom 03.05.2007 von der geplanten Aufhebung in Kenntnis gesetzt und hat von seinem Einspruchsrecht bis jetzt kein Gebrauch gemacht. Darüber hinaus existieren die Firmen der Initiatoren dieses Bebauungsplanes nicht mehr.

Mit der Aufhebung des Bebauungsplanes wird die Nutzung der Grundstücke im Flächennutzungsplan zukünftig als Ackerland festgelegt.

#### Beschlussvorlage 65/2009

Der Rat der Gemeinde Löbnitz beschließt die Aufhebung des Bebauungsplanes „Am Wolfgraben“ Beschlussvorlage 22/2007, betrifft die Flurstücke 126/54 und 126/51 Flur 5, öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Die Auslegung des aufzuhebenden Bebauungsplanes mit Begründungen erfolgt in der Gemeindeverwaltung Löbnitz (Bauamt) und wird im Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz, welches am 18.09.2009 erscheint, bekannt gemacht. Die Auslegung erfolgt 1 Monat in der Zeit vom 28.09.2009 bis einschließlich 30.10.2009.

Begründung:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 11.06.2007 den Beschluss Nr. 22/2007 gefasst, den Bebauungsplan „Am Wolfgraben“ aufzuheben. Dieser Beschluss wurde bisher nicht, wie im B-Planverfahren (§ 3, 4, 4a BauGB) vorgeschrieben, öffentlich bekannt gemacht und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange darüber informiert.

Aus diesem Grund erfolgt jetzt noch einmal der Auslegungsbeschluss mit der öffentlichen Bekanntmachung.

Gegenstand der Auslegung ist der aufzuhebende B-Plan „Am Wolfgraben“ und die Begründung, warum der B-Plan aufgehoben werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder

des Gemeinderates:

16 + 1

Anwesend:

16

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung war 1 Mitglied des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 65/2009</b>	Ja-Stimmen:	14
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	1

**11.5**Beschlussvorlage 66/2009

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Freihändige Vergabe von Zusatzleistungen innerhalb des Loses Nr. 5 (Estrich- und Fliesenlegerarbeiten) zur Maßnahme Anbau Abstellhalle und Sozialtrakt am Feuerwehrgerätehaus in Sausedlitz an die Firma Fliesenlegerhandwerksbetrieb Günther Reichelt, Am Brösen 2 in 04435 Schkeuditz, OT Glesien aufgrund des günstigsten Angebotes zum Bruttopreis von 4.232,18 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	16

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 66/2009</b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

**11.6**Beschlussvorlage 67/2009

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Freihändige Vergabe der Leistungen zur Wiederherstellung der Schutzhütte „Am Laueschen Berg“ an die Firma Zimmerei und Innenausbau Roland Richter, Alte Stadt 5 in 04509 Löbnitz aufgrund des günstigsten Angebotes zum Bruttopreis von 3.129,15 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	16

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 67/2009</b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

**11.7**

Der Bürgermeister informierte die Gemeinderäte darüber, dass nach sächsischem Waldgesetz (SächsWaldG) §§ 46 - 48 der Staatsbetrieb Sachsenforst verpflichtet ist, ein solches Betriebsgutachten für die Dauer von 10 Jahren zu erstellen.

Beschlussvorlage 68/2009

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Betriebsgutachten des Staatsbetriebes Sachsenforst, Forstbezirk Taura; betrifft die Forsteinrichtung im Körperschaftswald der Gemeinde Löbnitz für die Jahre 2008 - 2017 (Kommunalwald der Gemeinde Löbnitz).

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder

des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	16

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 68/2009</b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

**11.8**Beschlussvorlage 69/2009

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben der Familie Enrico und Sabine Große, Mühlstraße 2 in 04509 Löbnitz; betrifft den Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Stellplätzen auf dem Flurstück 32/6 der Flur 2 in der Gemarkung Roitzschjora (An der Muldenaue 13, Roitzschjora).

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	16

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 69/2009</b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

**11.9**Beschlussvorlage 70/2009

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben der Familie Roland Willhelm, Dorfstraße 7 in 04509 Löbnitz, OT Sausedlitz; betrifft den Neubau eines Carports auf dem Flurstück 27/20 der Flur 2 in der Gemarkung Sausedlitz.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	16

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung war 1 Mitglied des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 70/2009</b>	Ja-Stimmen:	15
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

**Zum Tagesordnungspunkt 12:**Beschlussvorlage 71/2009

Der Gemeinderat Löbnitz stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 5.900 EUR für den Ablösebetrag des Darlehens zum Erwerb eines Gebrauchtfahrzeuges (Fiat Strada) im Betriebshof zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	16

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 71/2009</b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

**Zum Tagesordnungspunkt 13:**Beschlussvorlage 72/2009

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt einen Leasingvertrag für den Traktor Massey Ferguson 2415 (FL) der Fa. Fahrzeug- & Landtechnik Rödgen GmbH zu einer monatlichen Leasingrate von brutto 654,50 EUR pro Monat und einer Laufzeit von 48 Monaten der Fa. AGCO Finance GmbH. Der Traktor wird durch den Betriebshof genutzt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	16

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

<b>Beschluss-Nr. 72/2009</b>	Ja-Stimmen:	15
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	1

**Zum Tagesordnungspunkt 14:**1. Information

Der Bürgermeister verlas zu dieser Information ein Schreiben des Gemeindegemeinderates Löbnitz. In diesem Schreiben bat man um eine finanzielle Unterstützung für die Sanierung der Kirche Löbnitz in Höhe von 5.000 €.

2. Information:

Der Bürgermeister informierte den Gemeinderat darüber, dass durch das Konjunkturpaket II die Dachsanierung in der Kindertagesstätte Schwalbennest, der Kauf eines Notstromaggregates und eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr und die Sanierung der Turnhalle durchgeführt werden können.

3. Information:

Bürgermeister Wohlschläger gab bekannt, dass der Anbau des Feuerwehrgerätehauses Sausedlitz fertig gestellt ist. Wehrleiter Roland Wilhelm lud in diesem Zusammenhang alle Gemeinderäte und Gäste zum Tag der offenen Tür am 19.09.2009 ein.

**Zum Tagesordnungspunkt 15:**

Das Protokoll des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 25.05.2009 wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

**Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 31. August 2009 wurden folgende Beschlüsse gefasst**

**Beschluss-Nr. 73/2009**

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Befangenheit:	1

**Beschluss-Nr. 74/2009**

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Verbot von Himmelslaternen in Sachsen!

**Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

anbei möchte ich Sie über eine Pressemitteilung des SMI informieren, in der es um das Verbot von Himmelslaternen in Sachsen geht.

Innenminister Albrecht Buttolo ordnete ein entsprechendes Verbot an und beauftragte die drei Landesdirektionen mit der Umsetzung einer Polizeiverordnung.

Das Verbot tritt mit der Veröffentlichung im Gesetz- und Verordnungsblatt in Kraft. Ein Verstoß gegen das Verbot stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann künftig mit einer Geldbuße von bis zu 1.000 Euro geahndet werden.

Innenminister Albrecht Buttolo: „In den letzten Monaten ist es bundesweit zu Bränden gekommen. Die Brandgefahr ist einfach zu groß und die Risiken sind nicht abzuschätzen.“

Himmelslaternen sind unbemannte Heißluftballone mit einer offenen Flamme und einem Ballon aus Reispapier, bei denen die Luft mit festen, flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen erwärmt wird. Die offene Flamme erwärmt die Luft im Ballon und führt zum Auftrieb. Nach dem Start kann der Betreiber weder die Richtung noch die Höhe des Ballons beeinflussen. Die Himmelslaternen erreichen Flugreichweiten von mehr als 5.000 Metern und Flughöhen von bis zu 400 Metern.

Aufgrund des brennbaren Materials und der offenen Flamme besteht die große Gefahr am Landepunkt ein Feuer auszulösen. Ich bitte um Beachtung!

A. Wohlschläger  
Bürgermeister

### In Reibitz zu vermieten!!!

Gewerbefläche mit ca. 140 qm (4 Räume), ebenerdig.  
Mietpreis zu erfragen bei der DeLa Hausverwaltung in Delitzsch unter 03 42 02/5 98 11 oder 03 42 02/5 98 13.

### Werte Einwohner,

am 26.09.2009 findet ab 14.00 Uhr das Drachenfest am Seelhausener See in Sausedlitz statt.

In diesem Zusammenhang stellt das Planungsbüro Dr. Schiemann die geplante Entwicklung am Seelhausener See für den Standort Sausedlitz bzw. für den Standort Löbnitz „Dreihausen“ vor.

Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.

A. Wohlschläger  
Bürgermeister

### Information der Gemeindefeuerwehr

Mit der Umrüstung der analogen Sirenen in der Gemeinde Löbnitz auf den digitalen Betrieb, wird es, wie im Ortsteil Reibitz schon längere Zeit üblich, ab der 38. Kalenderwoche wieder eine wöchentliche Sirenenprobe geben.

Diese Sirenenprobe findet dann immer mittwochs, um 15.00 Uhr statt.

Während dieser Sirenenprobe ertönt ein Dauerton von 12 Sekunden.

Im Anhang befindet sich eine Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren über landeseinheitliche Sirenen-signale für den Freistaat Sachsen, vom 29. Juli 2003 sowie eine schematische Darstellung der Sirenen-signale und ein Merkblatt über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirenen-signalen.

Mit kameradschaftlichem Gruß  
gez. E. Häublein  
Gemeindeführer

## Merkblatt über die Sirenen-signale im Freistaat Sachsen

### und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirenen-signalen

#### 1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer (immer mittwochs 15:00 Uhr)



#### 2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



#### 3. Warnung vor einer Gefahr - Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause  
(1 Minute Heulton)



#### Verhaltensregeln:

- > Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen!
- > Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen.
- > Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
- > Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- > Telefonieren Sie nur falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz! Die Hilfskräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen - besonders in den Mobilfunknetzen!
- > Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! - Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

## Informationen und Mitteilungen

### !!! Krabbelgruppe !!!

Nach der langen Sommerpause geht es nun wieder los.  
Wir treffen uns zur nächsten Krabbelgruppe:

im Kinderhaus „Schwalbennest“  
Mittwoch, den 30. September  
um 15.30 Uhr

Telefon: 03 42 08/7 25 06  
Ansprechpartn.: Frau Schulze u. Frau Hamann

### „Die Erfahrung des Sehens“

Löbnitzer Hobby-Künstler laden zur Galerie am 15.10. bis 18.10.2009 herzlich ein.

Eröffnung: 15.10.2009, 18.30 Uhr  
Ort: Landgasthof „Goldener Stern“  
zu Löbnitz

Interessierte Mitaussteller können sich noch bis 30.09.2009 unter folgender Handy-Nr. 01 72/3 46 65 87 melden.

Weitere Besuchszeiten werden noch durch Aushänge veröffentlicht.

#### Pressemitteilung

### Deutsches Rotes Kreuz

#### Zwei Feiertage und die Schulferien machen die Blutversorgung im Oktober zum Problem!

Durch die hohe Hilfsbereitschaft in Sachsen konnte die Blutversorgung bisher, trotz vieler Probleme, auch in diesem Jahr stabil gesichert werden. Mit 6 Blutspenden im Jahr pro 100 Einwohner liegt der DRK-Blutspendedienst im Vergleich im oberen Drittel. Grundlage dafür waren die vielen uneigennützigten Blutspender. Ihnen gebührt höchster Dank und Anerkennung! Zahlreichen Patienten konnte bei Krankheit oder nach Unfällen mit Blutkonserven des DRK geholfen werden.

Im Oktober gibt es durch die zwei Feiertage, auch wenn sie auf einen Samstag fallen, und zwei Wochen Schulferien eine neue Herausforderung. Deshalb werden dringend alle Blutspender gebeten, die Spendeaktionen zu besuchen. Gleichzeitig ist jeder Neuspender herzlich willkommen. Blut spenden kann man im Alter von 18 bis 71 Jahren (Neuspender bis 60). Mitbringen braucht man nur seinen Personalausweis und den Willen zu helfen. Angst braucht niemand zu haben, da in jedem Fall die Spendefähigkeit von einem Arzt und durch eine Blutuntersuchung vor der Spende überprüft wird.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am

**Donnerstag, dem 22.10.09 zwischen 15.00 und 19.00 Uhr**  
im Begegnungszentrum Löbnitz,  
Neue Straße/Feuerwehrhaus.

DRK-Blutspendedienst Ost  
für Berlin, Brandenburg und Sachsen

Information ist unser Geschäft.

Unsere Amtsblätter gibt es ca. 180 x in Brandenburg,  
Sachsen und Sachsen-Anhalt.



www.wittich.de

## Internet für Löbnitz und seine Ortsteile

Breitband & Internet	
Tarif	Monatspreis
<b>Light</b> <small>echte Flatrate bis 510 Kbit/sec Download und 250 Kbit/sec Upload</small>	<b>19,95 €*</b>
<b>Standard 1000</b> <small>echte Flatrate bis 1000 Kbit/sec Download und 500 Kbit/sec Upload</small>	<b>27,95 €*</b>
<b>Power 2000</b> <small>echte Flatrate bis 2000 Kbit/sec Download und 1000 Kbit/sec Upload</small>	<b>29,95 €</b>
<b>Power 3000</b> <small>echte Flatrate bis 3000 Kbit/sec Download und 1500 Kbit/sec Upload</small>	<b>37,95 €</b>
<b>Volumen</b> <small>2000 MB Volumen bis 2000 Kbit/sec Download und 1000 Kbit/sec Upload</small>	<b>19,95 €*</b>

Nach Absprache auch andere Tarife möglich.  
Ohne weitere Grundgebühr für den Internetzugang. Hardware, Modem für nur 100,- €

Nach langem Warten kommt nun das schnelle Internet wohl doch in unsere Gemeinde.

Nun wird es wohl gleich zwei Varianten geben. Demnächst will die T-COM ein DSL-Netz verlegen, welches wohl noch einige Monate Vorbereitungen benötigt.

Sofort verfügbar ist ein W-LAN-Breitbandnetz mit garantierten Bandbreiten und hohen Geschwindigkeiten bei ausgezeichneter Qualität. Hierbei verlegt die Firma web&phone aus Grimma eine Internetstandleitung von 34 Mbit/s in die einzelnen Ortsteile und baut jeweils eine zentrale W-LAN-Sendestation (Funknetz) mit einer Reichweite von ca. 2 km.

Hierbei ist die Verfügbarkeit mindestens vergleichbar mit einer drahtgebundenen Lösung (DSL), jedoch die Geschwindigkeiten sind hier garantiert! Der Kunde bekommt eine kleine Empfangsantenne (W-LAN) sowie einen Router installiert, wo direkt ein Netzanschluss zum handelsüblichen PC (auch mehrere Geräte) besteht. In einer zweiten Ausbaustufe kann hierüber ebenfalls telefoniert werden. Die monatlichen Kosten sind ähnlich den DSL-Kosten. Die Tarife sind vorläufige Richtwerte.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gern beratend zur Verfügung!

Kontakt über:

SOLUTION TELEKOM

Thomas Festerling

An der Muldenaue 20

04509 Löbnitz/Reitzschjora

Tel. 03 42 08/7 87 55

Funkt: 01 76/10 45 09 00

## Vereinsnachrichten

### FFW Löbnitz

Versammlung am 02.10.09 um 20.00 Uhr

### FFW Reibitz

Versammlung am 16.10.09 um 20.00 Uhr

### FFW Sausedlitz

Versammlung am 16.10.09 um 20.00 Uhr

### Einladung

Zur Gerätehauseinweihung der FFW in Sausedlitz am 19. September 2009 ab 15.00 Uhr sind Interessierte und Einwohner herzlich willkommen.



## Feuerwehrförderverein Löbnitz e. V.

### Einladung zur Wahl des Vorstandes

**Wahltermin:** 30. Oktober 2009, 19.30 Uhr  
**Ort:** Begegnungshaus Löbnitz,  
Neue Straße 1a

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Festlegung zum Wahlablauf
3. Rückblick zur Vereinsarbeit
4. Wahl des Vorstandes
5. Schlusswort des neu gewählten Vorstandsvorsitzenden

Alle Mitglieder werden gebeten zu erscheinen. Gäste sind herzlich eingeladen.

## Interessengemeinschaft Heimatgeschichte

Nächster Treff am 29.09.09 um 18.00 Uhr im Sitzungsraum der  
Gemeindeverwaltung Löbnitz.

Jeder ist willkommen der sich für Heimatgeschichte interessiert und Geschichte aufarbeiten möchte.

## Löbnitzer Kameraden absolvieren zahlreiche Einsätze

Bereits am 15.06.2009 um 15.03 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Löbnitz zur Beseitigung einer Ölspur in die Lindenstraße gerufen. Die Kameraden rückten mit dem LF 16/12 aus um das ausgetretene Öl zu binden und die Gefahrenquelle zu beseitigen.

Am 26.06. dieses Jahres wurden die Kameraden der Ortsfeuerwehren Reibitz und Löbnitz um 1.44 Uhr mittels Sirene und Funkmeldeempfänger zu einem Brandeinsatz in Richtung Wannewitz alarmiert.

Da die Rettungsleitstelle in Delitzsch zu diesem Zeitpunkt nicht genau sagen konnte, ob es sich um einen Bauwagen oder doch um einen Wohnanhänger handelte und ob sich womöglich noch Personen im Brandobjekt befinden, war hier höchste Eile geboten und somit musste auch vom Sondersignal Gebrauch gemacht werden, um anderen Verkehrsteilnehmern, die sich trotz nachtschlafender Zeit auf den Straßen befanden, dies anzuzeigen.

Bei Ankunft an der Einsatzstelle war schnell klar, dass es sich um einen Bauwagen in der Wannewitzer Kiesgrube handelte, der bereits im Vollbrand stand.



Nachdem der Einsatzleiter die Lage erkundet hatte, ging ein Trupp unter schweren Atemschutz mit einem C-Rohr zum ablöschen vor.

Anschließend konnten die Kameraden zu ihren Ausgangspunkten zurückkehren und nach Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft den Einsatz um 3.34 Uhr beenden.

Am 15.07.2009 um 11.28 Uhr wurden die Ortsfeuerwehren Löbnitz und Sausedlitz zu einem Stoppelfeldbrand in Richtung Pouch alarmiert.

Da sich die Flammen durch den an diesem Tag starken Wind rasch ausbreiteten wurde sofort über die Leitstelle Bitterfeld die Freiwillige Feuerwehr Pouch mit zwei Löschfahrzeugen zur Einsatzstelle beordert.

Durch den schnellen Einsatz der Kameraden sowie der Technik des Landwirtes Hoffmann konnte ein weiteres Ausbreiten verhindert und die Flammen letztlich gelöscht werden.

Gegen 12.30 Uhr war der Einsatz beendet und die Kameraden, die zumeist ihren Arbeitsplatz verlassen hatten, konnten an diesen zurückkehren.

Schon einen halben Tag später, am 16.07.2009 um 1.03 Uhr wurden die Kameraden der Ortsfeuerwehr Löbnitz per Funkmeldeempfänger mit dem Alarmstichwort „Pkw in Mulde“ aus den Träumen gerissen.

Da durch ein technisches Problem in der Leitstelle von 25 Meldungen nur 3 Alarm ausgelöst hatten, musste im Nachgang doch noch die Sirene ausgelöst werden.

Mit LF 16/12 und TLF 8/18 rückten die Kameraden aus um an der Schleuse zwischen „Alter“ und „Neuer“ Mulde am so genannten „Vierecker“ einen Pkw zu bergen, dessen Fahrt hinter dem Muldedamm im Wasser endete.

Mittels Stahlseil und Seilwinde konnte der Pkw aus dem Wasser geborgen und der Polizei sowie dem Abschleppdienst übergeben werden.

Die beiden Insassen des Pkw konnten sich noch vor Eintreffen der Rettungskräfte aus dem Fahrzeug befreien und blieben weitestgehend unverletzt.

Nachdem die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt war, konnte dieser Einsatz um 3:48 Uhr beendet werden.

Nur wenige Stunden später, um 14.23 Uhr heulten in Löbnitz erneut die Sirenen und die Kameraden eilten nach Tiefensee zu einem noch nicht abgeernteten Getreidefeld.

Gemeinsam mit den Feuerwehren aus Tiefensee, Bad Düben, Eilenburg und Delitzsch kämpften die Kameraden gegen die Flammen und konnten diese mit vereinten Kräften relativ schnell unter Kontrolle bringen, sodass dieser Einsatz für die Löbnitzer Kameraden gegen 15.30 Uhr beendet war.

Am 04.08.2009 wurden die Kameraden zu einer Ölspur zur Firma „HeKa-Fenster“ gerufen.

Ein Lkw eines Zulieferers hatte Hydrauliköl vom Ladekran verloren und eine größere Fläche verunreinigt.

Das Öl wurde mit speziellem Bindemittel aufgenommen und einer fachgerechten Entsorgung zugeführt.

Nach knapp zwei Stunden konnte der Einsatz abgeschlossen und die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.

Einige Tage später, am 10.08.2009 um 16.05 Uhr, kam es nach einigen Sturmböen zu einer Hilfeleistung im Ortsteil Reibitz.

Hier war ein Baum umgestürzt und blockierte die Sausedlitzer Straße.

Durch den Einsatz einer Kettensäge konnte das Problem rasch gelöst werden und die Straße war nach kurzer Zeit wieder passierbar.

Am 25.08.2009 um 11.21 Uhr heulten erneut die Sirenen.

Im Ortsteil Roitzschjora, in der Bungalowsiedlung „Am Weinberg“ standen zwei baulich aneinander grenzende Bungalows in Flammen.

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte vor Ort, beide Bungalows standen bereits im Vollbrand, forderte der Einsatzleiter die Feuerwehren Sausedlitz und Delitzsch mit je einem Tanklöschfahrzeug nach.

Da die beiden vom Brand betroffenen Häuser augenscheinlich nicht mehr zu retten waren, galt es, die Nachbargebäude zu schützen.

Auch galt es, die drei betroffenen Personen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zu versorgen und zu betreuen.

Da sich die Verletzungen im Verlauf des Einsatzes doch als schwerwiegender darstellten, machte sich auch der Einsatz eines Rettungshubschraubers erforderlich.



Aufgrund dessen, dass freiwillige Feuerwehrleute zumeist einer geregelten Arbeit nachgehen, war die Personaldecke bei den alarmierten Wehren zu dieser Tageszeit sehr dünn, sodass über die Leitstelle Bitterfeld die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Pouch nachalarmiert wurden, um die Kameraden, deren Kräfte, zum einen aufgrund der großen Hitze und zum anderen durch das Tragen von Atemschutzgeräten, allmählich schwanden, zu unterstützen.

Nachdem das Feuer weitestgehend unter Kontrolle gebracht werden konnte, zog sich die Restablösung und Sicherung der Einsatzstelle bis weit nach 20.00 Uhr hin.

Nachdem die Einsatzstelle an die Polizei übergeben werden konnte, galt es Fahrzeuge zu bestücken und zu reinigen um die Einsatzbereitschaft wieder herzustellen.

Abschließend ist es doch immer wieder erstaunlich, wie sich selbsternannte Spezialisten anmaßen, die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren zu dokumentieren und meinen verschiedenen Probleme anders und vor allem besser lösen zu können.

Vielleicht sollte man bedenken, dass die Führungskräfte ihre Entscheidungen in kürzester Zeit überdenken und treffen müssen und sich nicht wie mancher Zuschauer im Nachgang überlegen können, was anders vielleicht besser gewesen wäre.

## Sächsischer Landfrauenverband e. V. Ortsgruppe Sausedlitz

### Minigolf in Mocherwitz

Am 22. August 2009 fuhren die Landfrauen aus Sausedlitz nach Mocherwitz, um Minigolf zu spielen. Nach der Einteilung in 4 Gruppen konnte nun jeder zeigen, inwieweit er mit einem Schläger und einem kleinen Ball klarkam. 18 Hindernisbahnen galt es zu bewältigen, wobei so manche Bahn den einen oder anderen ganz schön in Verzweiflung brachte. Nach ungefähr 2 Stunden hatten alle Gruppen ihren Parcours beendet.

Ziel beim Minigolf ist es, mit möglichst wenig Schlägen - maximal 6 pro Bahn sind erlaubt - den Ball ins Loch zu bekommen. Unser Champion war ein Mann: mit 60 Punkten führte Herr Horn - übrigens der einzige Vertreter aus dem so genannten starken Geschlecht - unsere Ergebnisliste an.

Siegerin der Landfrauen war Susann Hubert mit 71 Punkten. Es hatten alle viel Spaß: ob Groß oder Klein, ob Alt oder Jung.



Mit einem gemütlichen Abendessen am Grill ließen wir diesen Tag ausklingen.

Aufgrund der kurzen Entfernung kann man diesen Ausflug für Familien und Freunde auf jeden Fall weiterempfehlen.

*Kathrin Wolf*

*Sächsischer Landfrauenverband e. V.  
Ortsgruppe Sausedlitz*

### Einladung zum Drachenfest in Sausedlitz am 26.09.2009

Liebe Einwohner von Lößnitz, Roitzschjora, Reibitz und Sausedlitz, liebe Gäste, viele kennen inzwischen das Drachenfest in Sausedlitz. In diesem Jahr feiern wir bereits am letzten Samstag im September. Wir Sausedlitzer Landfrauen laden herzlich ein zum nunmehr 10. Drachenfest ab 14.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen am Seelhausener See.

Wir feiern unser Jubiläum - 10 Jahre Drachenfest - wie immer mit vielen Kindern und Erwachsenen.

Mit Startnummern ausgerüstet sind wir gespannt auf die lustigsten Drachen und die Gewinner unserer Medaillen.

Also aufgepasst - Termin nicht vergessen - am 26. September in Sausedlitz am Seelhausener See!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

*Barbara Friedrich  
Sausedlitzer Landfrauen*



## LSG Lößnitz e. V. - Abteilung Kegeln

### Großes Turnier in Falkenberg

Am Wochenende fand ein großes 7-Mannschaften-Turnier in Falkenberg/Beyern statt.

Gespielt wurde im Blockstart. Es war ein sehr gut organisiertes Turnier. Der Lößnitzer Name hat sich auch schon im Brandenburger Bezirk herumgesprochen. Es gab einen großen Dreikampf um den Pokal. Nach den ersten Startern ging Falkenberg vor Triesterwitz und Lößnitz in Führung. Nach zwei Startern gingen die Lößnitzer in Führung. Nun begann der große Kampf, immer wieder wechselte die Führung. Nun mussten die Schlussstarter über den Turniersieg entscheiden. Hier wurde das Turnier erst mit den letzten 5 Abräumern entschieden. Allen Mannschaften hat es sehr gut gefallen und werden im nächsten Jahr wiederkommen.

Ergebnisse: 1. KSV Triesterwitz 1670 Kegel (Müller 440), 2. Lok Falkenberg 1666 Kegel (Altmann 437), 3. LSG Lößnitz 1657 Kegel (Tille 407, Bauer 398, Teuscher 437 und Scholz 415 Kegel), 4. SV Friede Beyern II. 1602 Kegel (Pauer 442), 5. KSV Bahnsdorf 1580 Kegel (Neumann 418), 6. SV Friede Beyern I. 1577 Kegel (Müller 424) und 7. SSV Torgau 1528 Kegel (Lange 406)

### LSG Lößnitz Damen 2407 Kegel - LSG Lößnitz Männer 2438 Kegel

In Lößnitz kam es zu einem freundschaftlichen Vergleich zwischen den Damen und Herren.

Wer mit einer großen Überlegenheit der Männer gerechnet hatte, wurde auf der Bahn eines Besseren belehrt. Es wurde über 4 Bahnen im Blockstart gespielt. Immer wieder wechselte die Führung. Am Ende siegten die Männer mit 31 Kegel.

Ergebnisse Damen: R. Fraäß 415, S. Rosenbaum 396, H. Böhm 383, B. Süpple 405, S. Melitz 403 und P. Süpple/O. Stummer 200/204 Kegel.

Ergebnisse Männer: Ron. Rothe 398, P. Bürger 410, R. Teuscher 430, R. Scholz 393, M. Koch 415 und S. Recktenwald 402 Kegel.

### LSG Lößnitz Senioren 2308 Kegel - Con. Bitterfeld Senioren 2350 Kegel

In Lößnitz trafen sich die Senioren aus Lößnitz und Bitterfeld. Zwischen beiden Mannschaften gibt es schon seit Jahrzehnten freundschaftliche Beziehungen. Das Bitterfelder Starterpaar machte gleich 22 Kegel gut. Auch das zweite Lößnitzer Paar konnte seine Gegenspieler nicht halten. Bitterfeld baute seinen Vorsprung auf 47 Kegel aus. Das Lößnitzer Schlusspaar Hering/Grafe (379/398 Kegel) konnte noch 5 Kegel gutmachen. Am Ende mussten die Lößnitzer, die keinen guten Tag erwischten hatten, eine Niederlage mit 42 Kegel einstecken.

Gute Leistungen Lößnitz: Gensichen 399 Kegel, Schmidt 414 Kegel.

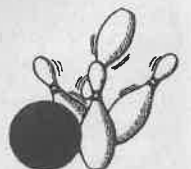
Gute Leistungen Bitterfeld: Otte 400 Kegel, Hahn 437 Kegel und Wagner 400 Kegel.

Bei den Bitterfeldern spielte der ehemalige DDR-Meister S. Hahn 437 Kegel. Er zeigte Gassensicherheit.

### Großes Abräumer-Turnier in Neuendorf/Sachsen-Anhalt

Am Start waren 4 Mannschaften. Gespielt wurde über 4 Bahnen nur Abräumer. Es ging um den Nauendorfer Pokal. Die Gastgeber setzten sich gleich mit dem ersten Starter an die Spitze. Bis zum vierten Starter war es ein ausgeglichenes Turnier. Mit dem fünften Starter verlor Lößnitz den Anschluss an die Spitze. Am Ende kam für das Lößnitzer Team nur der 4. Platz heraus.

Platzierung: 1. KSV Nauendorf 1437 Kegel (Cachay 282 Kegel Tagesbester), 2. KSV Dölau 1379 Kegel (Weikardt 250 Kegel), 3. KSV Könnern 1359 Kegel (Göhring 237 Kegel) und 4. LSG Lößnitz 1337 Kegel (Bauer 225, Hanke 209, Scholz 220, Kunze 261, Teuscher 241, Poduschnik 231 und Tille 181 Kegel).





**Erfolgreicher Test in Wolfen für Löbnitz**

**KSV GW Wolfen 2344 Kegel - LSG Löbnitz 2451 Kegel**

Im vorletzten Vorbereitungsspiel für die Punktspiele zeigten sich die Löbnitzer gut in Form. Auch Neuzugang Volker Gensichen fügte sich gut in die Mannschaft ein. Da Wolfen nur 2 Bahnen hat, wurde es ein langer Abend. Die Löbnitzer gingen gleich mit dem ersten Starter Chr. Kunze (429 Kegel) gegen Becher (416 Kegel) mit 13 Kegel in Führung und baute diese mit Hering (371 Kegel) gegen Pottenow (361 Kegel) weiter aus. Auch Gensichen (419 Kegel) gegen Dufte (361 Kegel) baute den Vorsprung weiter aus. Auch Dudziak (403 Kegel) machte gegen Kittler (401 Kegel) Kegel gut. Da auch C. Bauer mit 420 Kegel gegen Kramer mit 397 Kegel weiter gutmachte, waren es über 100 Kegel Vorsprung. Nun kam es zum spannenden Schlusstart zwischen R. Teuscher mit 409 Kegel und Neuendorf mit 413 Kegel. Beide Mannschaften treffen sich im nächsten Jahr in Löbnitz wieder.

Max Steffen

Abteilungsleiter Kegeln

**Was? Wann? Wo?**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

senärztliche Bereitschaftsdienstplanung zentral über Leitstelle Delitzsch Tel. 03 42 02/6 52 60

**TÜV in der Löbnitzer Landtechnik**

Montag, den 28.09.09 und am 12.10.09

**Information der Schiedsstelle Löbnitz**

Nächste Sprechzeit am Dienstag, dem 13.10.09 von 18.00 bis 19.00 Uhr

**Kirchliche Nachrichten**

**Katholische Pfarrvikarie „Christkönig“**

**Hl. Messen/Vorabendmessen**

Jeden Samstag um 18.00 Uhr

**Ort-Gottes-Feier**

Jeden Dienstag um 17.30 Uhr

**Seniorenachmittag**

Am Dienstag, dem 22.09.09 um 14.30 Uhr im Gemeinderaum der Kirchgemeinde.

**Erntedankfest**

Ökumenischer Erntedankgottesdienst am 11.10.09 um 14.00 Uhr in der Katholischen Kirche.

**Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz**

**Gottesdienste in Löbnitz**

Sonntag, den 27.09.09 um 10.30 Uhr

Sonntag, den 11.10.09 um 14.00 Uhr

ökumenischer Erntedankgottesdienst in der kath. Kirche

**Gottesdienst in Sausedlitz**

Sonntag, den 20.09.09 um 10.30 Uhr

Sonntag, den 04.10.09 um 10.30 Uhr

**Gottesdienst im Pflegeheim**

Freitag, den 25.09.09 um 10.00 Uhr

**Frauenkreis**

Dienstag, den 13.10.09 um 14.00 Uhr

**Konfi-Kurs**

Samstag, den 26.09.09 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Wir gratulieren**

*Herzlichen Glückwunsch*



*unseren Geburtstagskindern aus Löbnitz*

Herrn Gerhard Rawald	am 20.09.09	zum 80. Geburtstag
Herrn Joachim Winnemund	am 20.09.09	zum 75. Geburtstag
Frau Ilse Woitkowiak	am 10.10.09	zum 70. Geburtstag
Herrn Hans-Werner Glowik	am 12.10.09	zum 75. Geburtstag
Herrn Jürgen Husung	am 19.10.09	zum 70. Geburtstag
Herrn Martin Müller	am 21.10.09	zum 80. Geburtstag
Herrn Alfred Schier	am 23.10.09	zum 75. Geburtstag

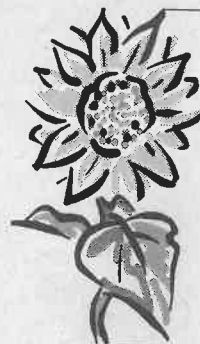
*unseren Geburtstagskindern aus Roitzschjora*

Herrn Gerhard Schöne	am 19.09.09	zum 80. Geburtstag
Frau Margot Heßler	am 22.10.09	zum 75. Geburtstag

*unserem Geburtstagskind aus Reibitz*

Herrn Erwin Bunde	am 26.09.09	zum 70. Geburtstag
-------------------	-------------	--------------------

*Der Bürgermeister und der Gemeinderat wünschen den Jubilaren Gesundheit, Glück und Wohlergehen, allen Bürgern ein schönes Wochenende.*



*In Roitzschjora feiern das Fest der „Goldenen Hochzeit“ am 10. Oktober 2009 Ursula und Heinz Jahn.*



**Fragen zur Werbung?**

Ihre Anzeigenfachberaterin

**Kerstin Zehrt**

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21

Telefax: 03 42 02/3 67 22

Funk: 01 71/4 84 47 16

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

**VERLAG + DRUCK**  
**LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



# Die besondere Reise

## Erholung im Schwarzwald

**Alle Termine 1 Preis**

3/4 Nächte  
3-Sterne-Superior-Hotel  
inkl. Halbpension  
ab € **179,-**  
pro Person

### Ihr Urlaubsort:

#### Baiersbronn-Schönmünzach

Der Luft- und Kneipp-Kurort liegt umrahmt von Wiesen und Wäldern mitten im Nordschwarzwald. Die Flora und Fauna in dieser herrlichen Landschaft mit dem gesunden Reizklima zeigt sich abwechslungsreich im Sommer, in romantischen Farben im Herbst und tief verschneit im Winter. Baiersbronn-Schönmünzach und seine Umgebung bieten ein reichhaltiges Angebot an Freizeitaktivitäten. Ob Wandern oder Mountain-Biking auf den Waldwegen, Klettern an ausgewiesenen Kletterfelsen, Kanu fahren, Tennis spielen, Ski fahren auf den Pisten oder romantisches Schlittschuhlaufen, für jeden ist hier das Passende dabei. Zudem ist Ihr Urlaubsort ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die Region. Besuchen Sie Freudenstadt (21 km), Baden-Baden (27 km) mit seinem einzigartigen Flair, das Elsass (70 km) mit seinem lieblichen Charme oder die alten Vogtsbauernhöfe im Gutachtal im Hochschwarzwald. Der nächste Bahnhof in Schönmünzach liegt nur 0,5 km von Ihrem Hotel entfernt.

### Ihr 3-Sterne-Superior-Hotel:

#### Holzschuh's Schwarzwaldhotel

Das familiäre Hotel, bekannt aus der RTL-Serie „Der Hotelinspektor“, bietet Rezeption, Lobby, Restaurant, Stühle und Bar. Erholen Sie sich in der hoteleigenen Beauty- und Wellnessfarm sowie im Kneipp-Gesundheitscenter mit Felsenhallenbad, Therme mit Sauna und Aroma-Dampfbad, Entspannungsraum, Wassertretbecken, Fitnessraum und Solarium. Zudem stehen kostenlose Parkplätze oder eine Tiefgarage (€ 7,50/PKW/Tag) zur Verfügung. Die Doppelzimmer (Typ Mittelklasse II, ca. 26 m<sup>2</sup>) verfügen über Bad oder Dusche/WC, Föhn, Kabel-TV, Radio, Telefon mit Internetanschluss und teilweise Balkon oder Terrasse.

Hotel-, Wellness- und Freizeiteinrichtungen teilweise gegen Gebühr.

### Inklusivleistungen

- 3 bzw. 4 Übernachtungen im 3-Sterne-Superior-Hotel Holzschuh's Schwarzwaldhotel
- Unterbringung im Doppelzimmer
- 1 Glas Sekt mit Rosenhoniglikör zur Begrüßung
- 3 bzw. 4 x Frühstücksbuffet
- 3 bzw. 4 x 5-Gänge-Wahlmenü am Abend
- 1 x progressive Muskelentspannung nach Jakobsen (ca. 30 Min.)
- 1 x Wassergymnastik (Montag, Mittwoch oder Freitag, ca. 20 Min.)
- Nutzung von Felsenhallenbad, Sauna und Aroma-Dampfbad
- Reisepreissicherungsschein
- AvD Pannen- und Abschlepphilfe

### Wunschleistung pro Person

- Zuschlag Doppelzimmer zur Alleinbelegung 3 bzw. 4 Nächte € 89,-

### Zusatzkosten pro Person/Tag

- Kurtaxe (vor Ort zu zahlen) ca. € 1,80  
Die Kurtaxe enthält eine Gästekarte, die als kostenlose Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel im Schwarzwald/Kreis Freudenstadt gilt. Sie erhalten Ihre Karte bei Anreise in Ihrem Hotel.



Holzschuh's Schwarzwaldhotel



Hallenbad

### Termine und Preis 2009/10 pro Person in €

Termine	Preis
Reise-Code: PDA018	
<b>Anreisetag: Donnerstag (3 Nächte)</b>	
03.09., 10.09., 17.09., 24.09., 01.10., 08.10., 22.10., 29.10., 05.11., 12.11., 19.11., 26.11., 03.12., 10.12., 17.12., 07.01., 14.01., 21.01., 28.01., 04.02., 18.02., 25.02., 04.03., 11.03., 18.03., 25.03., 08.04., 15.04., 22.04.	179,-
<b>Anreisetag: Sonntag (4 Nächte)</b>	
06.09., 20.09., 27.09., 04.10., 18.10., 25.10., 01.11., 08.11., 15.11., 22.11., 29.11., 06.12., 13.12., 03.01., 10.01., 17.01., 24.01., 31.01., 07.02., 21.02., 28.02., 07.03., 14.03., 21.03., 28.03., 11.04., 18.04., 25.04.	179,-

Diese Reise ist auch für **7 Nächte ab € 349,-** pro Person buchbar.

Direkt gebucht - Direkt gespart



Veranstalter: Berge & Meer Touristik GmbH, 56578 Rengsdorf. Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung.

**Schnell anrufen und buchen:**

Wir sind täglich von 8.00 bis 22.00 Uhr für Sie da!  
Kennziffer: 121/200 (bitte bei Buchung angeben)

Ihr Reiseteléfono

**0 180 5/67 10 18**

(€ 0,14/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Mobilfunknetzpreise möglich)

[www.lw-leserreisen.de](http://www.lw-leserreisen.de)

# PRIVATANZEIGEN

## für nur 5 Euro

Veröffentlichen Sie meine Privatannonce im **Verbreitungsgebiet der Verwaltung(en)**.....  
.....  
.....  
mit den dazugehörigen Gemeinden.

Das folgende Feld ausfüllen. Kein Größenmuster! Gilt nur für Privatanzeigen, nicht für Familienanzeigen (z.B. Danksagungen, Grüße usw.) und nicht für geschäftliche Anzeigen. **Preise je Ausgabe inkl. MwSt.**

**Wichtiger Hinweis!**  
Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins unbedingt, dass hinter jedem Wort oder hinter jeder Zahl und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt!


➔ bis hierher kostet's 5 Euro


➔ bis hierher kostet's 10 Euro

Falls Chiffre gewünscht  
bitte hier ankreuzen

Achtung!  
Bei Chiffre-Anzeigen  
kostet's 5,50 Euro zusätzlich

Bitte geben Sie unten Ihre genaue Anschrift an. Legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld oder einen Scheck bei oder geben Sie unten Ihre Bankverbindung an. **Es wird keine Rechnung zugestellt.** Bitte senden Sie es an folgende Adresse:

**Verlag + Druck Linus Wittich KG**  
 Postfach 29  
 04912 Herzberg/E.

Die Anzeige wird jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht. Mit eventuell geringfügigen Kürzungen des Textes bin ich einverstanden. Terminwünsche sind nicht möglich.

Name/Vorname .....

Straße/Hausnummer .....

PLZ/Ort .....

Datum .....

Unterschrift .....

Bank .....

BLZ .....

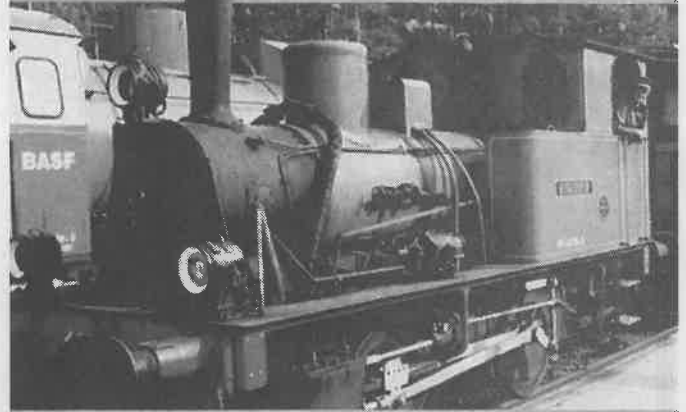
Kto-Nr. ....

Scheck liegt bei

Bargeld liegt bei

# Bitte einsteigen!

... in die erste regelspurige Museumseisenbahn im Land Brandenburg



Dieser netten Aufforderung des Schaffners sollte jeder nachkommen, der sich bei einer Fahrt auf unserem 17 Kilometer langen Schienenband durch Wald und Flur in die „gute alte Zeit“ versetzen lassen möchte. Einige Jahre mühevollen Arbeit hat es gekostet, unseren Verein mit seinen aufwendig restaurierten Schienenfahrzeugen zu einem Highlight der Region zu machen. Nach unserer Gründung im Jahre 1995 haben wir zwei Jahre später die Eisenbahnstrecke Finsterwalde-Crinitz von der Deutschen Bahn erworben. Dem Instandsetzen der Gleisanlagen folgte ein für alle unvergesslicher Augenblick: Die erste Zugfahrt mit einem provisorisch hergerichteten Waggon. Als wir dann 1999 unseren ersten Personenwagen 4. Klasse (Baujahr 1894) nach Originalplänen der Königlich-Preussischen-Eisenbahn-Verwaltung (K.P.E.V.) aufbauten, sollte das erst der Anfang sein. Unser Fahrzeugpark wurde nun mehr und mehr vergrößert und auch das erste Bahnhofsfest in Kleinbahnen ließ nicht lange auf sich warten. Viele weitere Höhepunkte folgten im Jahr 2000: Draisinenfahrten und die Zuführung der nach EBO zugelassenen Diesellok V18-22.

Bereits ein Jahr später konnten wir sechs DB Bauzugwagen, darunter einen ehemaligen Bahnhofswagen, welcher zum Salonwagen hergerichtet wurde, unser Eigentum nennen und mit Unterstützung vieler fleißiger Helfer wurde auch der zweite preussische Personenwagen 3./4. Klasse (Baujahr 1896) fertiggestellt. Im Jahr 2002 erhielten wir die Zulassung als Eisenbahnverkehrs- und Eisenbahninfrastruktur-Unternehmen für die Strecke Finsterwalde-Crinitz. Damit war der Weg frei für den genehmigten Personenverkehr, der seine Feuertaufe während des Töpfermarktes in Crinitz mit einem eigens dafür restaurierten Fahrradwagen (Baujahr 1882) bravourös bestand. Heute zählen wir Jahr für Jahr mehr Fahrgäste auf unserer Strecke, die in Finsterwalde mit den Haltepunkten Bahnübergang Frankenaer Weg und Ponnsdorfer Weg beginnt, über Möllendorf, Breitenau, Kleinbahnen, Gahro führt und in Crinitz endet.

Genießen Sie eine Fahrt durch Wiesen und Wälder und lassen Sie sich von dem Charme alter Technik gefangen nehmen. Niederlausitzer Museumseisenbahn ist ein unvergessliches Erlebnis.

### Unsere Angebote

Ausflüge wahlweise  
- mit dem historischen Proußenzug  
- mit dem Salonwagen

- Besuch einer Schaufeloperle in Crinitz
- Führungen im Betriebsbahnhof Kleinbahnen
- Fahrerbandsmitfahrten
- Sonderfahrten
- Nikolausfahrten

Von April bis Oktober finden öffentliche Fahrten statt. Den Fahrplan entnehmen Sie bitte dem Internet, der Presse oder fragen Sie uns einfach.



### Mitstreiter gesucht

Sind Sie fasziniert von Eisenbahn und Technik? Sie suchen eine interessante und abwechslungsreiche Freizeitbeschäftigung?

Sie wollen sich zum Rangierleiter, Kleinlokbetrier, Dampflokhalter, Dampflokführer oder Führer von Nebenfahrzeugen bei der Niederlausitzer Museumseisenbahn qualifizieren? Sie interessieren sich für Fahrzeugwartung, Gleisbau, Organisieren oder recherchieren gern?

Dann sind wir genau die richtige Adresse für Sie, wir haben für jeden etwas zu bieten.

# NLME Niederlausitzer Museumseisenbahn e.V.

Holsteiner Straße 37, 03238 Finsterwalde  
Telefon/Fax 0 35 31/6 32 45

www.niederlausitzer-museumseisenbahn.de



# Fahrschule Brode GbR



zertifiziert

- Motorrad (A 1 und A) • PKW • LKW • Traktor
- Erste Hilfe und Sofortmaßnahmen am Unfallort

## FAHRSCHULE BRODE GbR



Am Bach 18 • 04509 Neukyhna  
Zweigstelle:  
Reibitz, Löbnitzer Str. 10  
Tel. 034202/5 1980

Weitere Info's unter: [www.fahrschule-brode.de](http://www.fahrschule-brode.de)

## Achtung!

Wir ziehen um, in die Feuerwehr Löbnitz.  
Nächster Kurs im Februar 2010, abends  
als Ferienkurs.

BITTE VORANMELDEN.

Berufskraftfahrerweiterbildung - Termin nach Vereinbarung

2789 17 38-09

# Information

an meine Kunden und die, die es werden möchten.

Ab sofort können Sie in meinem Shop Artikel  
von Quelle, Neckermann, Baur, Otto, Schwab,  
Heine und Weltbild bestellen!

Weiterhin nehme ich Wäsche, Reinigung,  
Änderungsschneiderei und Schuhe zur  
Reparatur sowie Uhren für Batteriewechsel an.

## Monika Volk

Bitterfelder Straße 3a • 04509 Löbnitz

Tel. 034 208 / 724 63 • E-Mail: [monika.volk@quelle.de](mailto:monika.volk@quelle.de)

# SHOP

2789 17 38-09

*Spenden Sie Blumen  
gegen das Vergessen!*  
Blumen sind Erinnerungen  
an geliebte Menschen.

[www.Blumenspenden.de](http://www.Blumenspenden.de)

90 Jahre  
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.  
Spendenkonto: 3 222 999 • Commerzbank Kassel: BLZ 520 400 21

Wer den Schlüssel besitzt, dem gehört die Welt

## NEO-DELPHI.COM

Der Geruch der Angst

Der neue Thriller von Lucas Bahl

Leseprobe: [www.neo-delphi.com](http://www.neo-delphi.com)

432 Seiten, broschiert,  
ISBN 978-3-9810906-0-4

€ 14,80



Zu beziehen über  
Ihren Buchhändler.

## Ferienwohnung in Ahrweiler

Schöne, neu eingerichtete Ferienwohnung für bis zu  
4 Personen im romantischen Ahrtal mit Blick auf die  
Weinberge, direkt am Ahrwandweg und nahe  
des Rotweinwandwegs, nur 10 Fußminuten vom  
historischen Stadtkern entfernt, ab 45,00 Euro/Nacht  
Tel.: 01 63-7 8802 36 • [h.pacyna@web.de](mailto:h.pacyna@web.de)

2789 17 38-09

## AUTODIENST 0700-AUTOTEAM

Döbernitz-Löbnitz



Mühlenweg 6  
04509 Döbernitz  
Tel. 034202/ 9 20 45  
Fax: 034202/ 9 33 18

Bitterfelder Str. 23a  
04509 Löbnitz  
Tel. 034208/ 7 86 48  
Fax 034208/ 7 82 62

Internet: [www.adl24.de](http://www.adl24.de)

- Kfz-Mechanik • Autoglas-Service • Reifendienst
- TÜV-AU täglich 69,- €

Das schlechte  
Wetter kann kommen

DAUERHAFTER SCHUTZ FÜR IHR FAHRZEUG

Unterbodenschutz

UBS 2 für Pkw, Lkw und Busse



## BREITENBACHER HOF

72178 Waldachtal 1  
(Ortsteil Lützenhardt)  
Nördlicher Schwarzwald  
Telefon 0 74 43/96 62-0  
Fax 074 43/96 62 60

*Einfach schnell mal raus  
den Duft der Tannen riechen...*

Immer Donnerstag bis Sonntag

3 Übernachtungen mit Halbpension  
incl. 1 x 6-Gang-Festmenü p.P. ab € 174,-

Immer Sonntag bis Donnerstag

4 Übernachtungen mit Halbpension p.P. ab € 199,-

oder unser Sparangebot

7 Übernachtungen mit Halbpension  
incl. 1 x 6-Gang-Festmenü p.P. ab € 337,-

Alle Angebote beinhalten reichhaltiges  
kalt-warmes Frühstücksbüfett.  
Menüwahl aus 3 verschiedenen Gerichten  
und großem Salatbüfett.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)  
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

